

ORIGINAL MELDORFER® Fugenmörtel AF

Fugenmörtel zur Vollverfugung der Original Meldorfer®



ANWENDUNGSGEBIETE

Verarbeitungsfertiger Mörtel auf Dispersionsbasis zur Vollverfugung der ORIGINAL MELDORFER® im Außenbereich.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Diffusionsfähig
- Wasserabweisend
- Extrem spannungsarm, sehr gutes Verformungsverhalten
- Alkali- und UV-beständig
- Zementfrei
- Mineralische Füllstoffkombination

TECHNISCHE DATEN

Bindemittelbasis	Kunststoffdispersion
Dichte	ca. 1,74 g/cm ³
Brandverhalten	Klasse A2-s1, d0 gemäß DIN EN 13501-1 (nichtbrennbar im WDV-System mit Mineralwolle gemäß WDVS-Zulassung)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase das Gerüst gegebenenfalls mit Planen abhängen. Durch Verwendung natürlicher Zuschlagstoffe sind geringe Farbtondifferenzen möglich. Deshalb auf gleiche Produktionsnummern achten bzw. benötigte Materialmengen vormischen.

Verarbeitung Um die Anhaftung der Materialien untereinander mittels mechanischer Verkrallung zusätzlich zu verbessern, wird bei Vollverfugung mit ORIGINAL MELDORFER® Fugenmörtel AF empfohlen, die Zahnung des Klebespachtels AF in den Fugen stehen zu lassen. Klebespachtel AF muss ausgehärtet und trocken sein. Der ORIGINAL MELDORFER® Fugenmörtel AF ist verarbeitungsfertig. Konsistenz bei Bedarf durch geringe Wasserzugabe regulieren.

	<p>Fugenmörtel auf eine Traufel geben und mit entsprechend breitem Fugeisen aus Edelstahl in die Fugen einbringen. Mit leichtem Druck glätten. Eventuell seitlich anhaftendes Material vor der Trocknung mit einem Handfeger oder Flächenstreicher abbürsten.</p>
Verbrauch	<p>ca. 2,5 - 3,5 kg/m² (bei ca. 12 mm Fugenbreite) Unterschiedliche Formate der Original Meldorfer® und abweichende Fugenbreiten können den Verbrauch beeinflussen. Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.</p>
Witterungshinweise	<p>Während der Verarbeitung- und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über +30 °C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Merkblatt "Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei hohen und niedrigen Temperaturen" vom Bundesverband Ausbau und Fassade. Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind geeignete Maßnahmen zum Schutz der bearbeiteten Fassadenflächen zu treffen.</p>
Trocknungszeit	<p>Bei 20°C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit ist der Fugenmörtel nach 24 Std. oberflächentrocken, durchgetrocknet nach 2 - 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>
Reinigung der Werkzeuge	<p>In frischem Zustand mit Wasser.</p>
Hinweis	<p>Zu beachten sind die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung der zugrundeliegenden WDV-Systeme und die Technischen Informationen der Produkte.</p>

LAGERUNG

Kühl, frostgeschützt und Vermeidung großer Temperaturschwankungen.
Haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 1 Jahr.
Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.

LIEFERFORM

Farbe	Zementgrau
Verpackungseinheit	PP-Eimer ca. 25 kg netto

SONSTIGE HINWEISE

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge	<p>Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Zusätzliche Hinweise: Sollte Putz mit Ihren Augen in Berührung kommen, sofort</p>
--	---

mit viel Wasser auswaschen und einen Augenarzt aufsuchen. Tragen Sie lange Hosen! Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Putz. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern. Je länger frischer Putz auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernsten Hautschäden. Den Arbeitsschutzhinweisen des Herstellers während der Verarbeitungsphase sind unbedingt Folge zu leisten.

Giscode	D1 Lösemittelfreie Dispersions-Verlegewerkstoffe
Deklaration der Inhaltsstoffe nach VdL-Richtlinie 01	Polyacrylatharz, Silikate, Titandioxid, Wasser, Aliphaten, Additive, Konservierungsmittel.
VOC-Gehalt	VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG: Dieses Produkt enthält max. 10 g/l.
Entsorgung	Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.